

Neue Marke Home & Contract

Der renommierte Textilverlag Saum & Viebahn nimmt den Objektmarkt noch stärker ins Visier. Die RZ bat die Geschäftsführung, Susanne Schicker-Westhoff und Dr. Wolfgang Wechsler, zum Gespräch

Interview: Gabriela Reckstat Fotos: Saum & Viebahn



Lenken die Geschicke von Textilverlag Saum & Viebahn in Kulmbach: Susanne Schicker-Westhoff und Dr. Wolfgang Wechsler

Kollektion genügen den gängigen europäischen Brandnormen wie unter anderem B1 für Deutschland, M1 für Frankreich oder Class Uno für Italien. Alle Stoffe sind getestet und genügen den im Objekt geforderten hohen Ansprüchen.

Wir wollen weder das Billigsegment, wo um die letzten zehn Cent gefeilscht wird, noch das absolute High-End-Segment im Hotel- und Gastronomiebereich abdecken, sondern zielen auf das gehobene Marktsegment – um vergleichbar mit der Hotelbewertungskategorie mit Sternen zu sprechen – im 3- bis 5-Sterne-Bereich. Wobei wir durchaus auch das kleinere Objekt im Netzwerk unserer bestehenden Kunden anpeilen.

RZ: Werden größere Objekte auch von Saum & Viebahn direkt bearbeitet?

Schicker-Westhoff: Nein. Wir streben keine Direktgeschäfte an, sondern wir arbeiten mit den eingeschalteten Objektgebern sowie unseren spezialisierten Bestandskunden zusammen.

RZ: Welche Strukturen wurden für den neuen Geschäftsbereich „Home & Contract“ im Key Account, Vertrieb und Innendienst geschaffen?

Schicker-Westhoff: Wir konnten mit Herrn Hendrik Ober, der vor zwei Jahren unser Team verstärkt hat, einen erfahrenen Contractmanager gewinnen, der die Spielregeln dieses Marktes sehr gut kennt und mit dessen Unterstützung wir auch die

Kollektion mit koordinierenden, auch verpolsterbaren Deko- und Dimout-Stoffen den gehobenen und modernen Landhausbereich anvisiert. Mit weiteren Möbelstoff- und Dekostoff-Basics wurde eine sehr funktionelle Startbasis in einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis geschaffen. Somit bietet Saum & Viebahn 220 objektgeeignete Artikel mit insgesamt über 2.200 Positionen. Zusätzlich haben wir die wichtigsten „Home & Contract“- Artikel in einer praxisgerechten und kreativen „Home & Contract“-Box für die Zielgruppe der Objektgeber und Architekten zusammengefasst.

Mit der zweiten Kollektionsstaffel starten wir im September ebenfalls mit einem umfangreichen Coordinates-Buch mit einer modernen, reduzierten Handschrift, das wiederum durch eine Reihe neuer Basics, wie beispielweise raumhohe Blackouts und Multipurpose-Stoffe abgerundet wird.

Mit diesem Instrumentarium sprechen wir sowohl unsere angestammten Handels- und Handwerkskunden, aber auch die von uns neu zu erschließende Zielgruppe der Objektgeber und (Innen-)Architekten an. Alle Stoffe der „Home & Contract“-

RZ: Welche Überlegungen haben zur Einführung des neuen Geschäftsbereiches geführt – für welche Kunden-Zielgruppen und Einsatzbereiche?

Susanne Schicker-Westhoff: Saum & Viebahn hat bereits seit vielen Jahren in den laufenden Kollektionen objektgeeignete Produkte angeboten. Daraus resultierten auch größere Aufträge, bei denen es sich wohl um Objekte aus dem Beziehungsgeflecht unserer Kunden handelte. In der ersten Phase des Aufbaus unseres „Home & Contract“-Programms versuchen wir den Spagat zwischen Home (Wohnen) und Contract (Objekt) zu schließen, indem wir uns überwiegend auf den Hotel- und Gastronomiebereich konzentrieren. Wir haben festgestellt, dass sich Designanspruch, Farben und auch Funktionalitäten beider Bereiche immer mehr angenähert haben.

RZ: Wie werden Sie Ihr neues Geschäftsfeld „Home & Contract“ im Hinblick auf Sortimentsumfang, Anspruch und Funktionalität positionieren?

Dr. Wolfgang Wechsler: Zum Start haben wir mit „Eleganza“, einer Möbelstoff-

notwendigen Strukturen im Innendienst und in der IT aufgebaut haben.

Dazu gehört ein kompetentes Team im Innendienst, das nicht nur für die Angebots-spezifizierung und -verfolgung sowie die Auftragsabwicklung zuständig ist, sondern auch für den Aufbau und die Pflege einer zielgerichteten Projekt-Datenbank. Konkrete Projekte werden in der Form recherchiert, dass der relevante Projekt-



1 – 4 Das Hotel Alpenschlössl im österreichischen St. Johann zählt zu den ersten Referenzobjekten des Textilverlags Saum & Viebahn

Objekt Referenz Alpenschlössl



entscheider identifiziert wird, mit dem ein Termin zur Präsentation unseres Unternehmens und der entsprechenden Problemlösung für das Projekt durch unseren Außendienst vereinbart werden kann.

RZ: Welche seiner Stärken kann Saum & Viebahn im neuen Geschäftsfeld ausspielen?

Dr. Wechsler: Für den Aufbau unseres „Home & Contract“-Sortiments konnten wir zum einen auf bewährte Lieferanten zurückgreifen, zum anderen mussten wir uns für bestimmte Funktionsartikel, wie etwa Verdunkler und andere Basicstoffe neue Lieferquellen erschließen, was auch zu einer erheblichen Steigerung des Lagerbestands geführt hat. Dies war auch notwendig, um die geforderten Preisstandards und Lieferfristen erfüllen zu können. Mit diesen Lieferanten ist es jederzeit möglich, individuelle Anforderungen bezüglich Farbe, Sonderfarben und Dessins zu erfüllen. Wir bedienen uns der neuesten Technik des Digitaldrucks für normale Kollektionsware sowie auch für individuelle Anforderungen. Zudem sind bereits in unserem Sicht- und Sonnenschutzprogramm Artikel, die den

Anforderungen im Objektgeschäft voll genügen. Diese werden sukzessive in das „Home & Contract“-Programm integriert.

RZ: Erhalten die Kunden zudem Unterstützung im Marketing?

Dr. Wechsler: Für den bestehenden Kundenkreis aus Handwerk und Handel sind die Coordinate Kollektionen so aufgebaut, dass auf dieser Basis sehr leicht Einrichtungsvorschläge zusammengestellt werden können. Diese Artikel sind mit den entsprechenden technischen Daten und Zertifikaten ausgezeichnet. Wir stellen unseren Kunden hochwertige Beratungsbroschüren und Angebotsmappen zur Verfügung. Ab Herbst dieses Jahres werden wir die auf Inneneinrichtung spezialisierten Architekten akquirieren, um uns als leistungsfähigen Partner einzuführen und letztendlich unsere Produkte in künftigen Ausschreibungen zu platzieren. Damit können wir unseren jetzigen Kundenkreis an dieses Segment mit heranführen, falls dieser dort nicht sowieso schon engagiert ist.

RZ: Wie sieht Ihre Umsatzerwartung für den neuen Geschäftsbereich aus?

Schicker-Westhoff: Aller Anfang ist schwer – keiner hat wirklich auf Saum & Viebahn gewartet. Der Einsatz an Kapital, Kreativität und Personal hat sich aber als richtig erwiesen. Die Kollektionen sind auch im normalen Wohnbereich erfolgreich. Im Objektmarkt werden wir im ersten Jahr unser gesetztes 7-stelliges Umsatzziel erreichen. In den nächsten drei bis fünf Jahren sollte dieses Marktsegment für Saum & Viebahn mindestens einen Anteil von 20 Prozent erreichen, das wären dann immerhin zwischen sechs und sieben Mio. Euro. Wir haben schon eine Reihe sehr interessanter Objekte ausgestattet. Hervorzuheben ist das Hotel Alpenschlössl in St. Johann in Österreich, das Moa Hotel in Berlin, aber auch etwas spektakulärere Objekte wie das Marriott in Paris und die Mailänder Scala, für die wir Bühnenvorhänge liefern durften.

Wir freuen uns auf die weitere Entwicklung und gehen optimistisch und gut aufgestellt in die Zukunft.

RZ: Vielen Dank, Frau Schicker-Westhoff und Herr Dr. Wechsler, für das Gespräch.

Objektstoffe mit Flair

Der Textilverlag Saum & Viebahn präsentiert „Home & Contract“-Neuheiten



2

1 – 2 **Ausdrucksstarke Farben wie Petrol, in Kombination mit elegantem Lichtgrau und raffinierte Muster schaffen harmonische Ensembles. Das Bambusmuster wird im weißen Flächenvorhang als Motiv wieder aufgegriffen.**

Vor einem Jahr hat der renommierte Textilverlag Saum & Viebahn unter der Bezeichnung „Home & Contract“ ein eigenständiges Objekt-Programm lanciert, um künftig unter einer eigenen Dachmarke die Objektaktivitäten im Gesamtportfolio sinnvoll zu bündeln. Jetzt, zum Herbst 2011, präsentiert der Textilverlag gleich zwei Kollektionserweiterungen.

Innerhalb der Objektlinie hat Saum & Viebahn das Gardinen- und Dekostoff-Programm um nunmehr neun Produkte – vier Gardinen und fünf Deko-Qualitäten – ergänzt.

Unis, Streifen und Ranken bestimmen das Styling dieser Edition, die sich harmonisch mit den bereits existierenden Dekostoffen sowie mit der neuen Möbelstoffserie „Manhattan“ kombinieren lässt. Auch die Farbgebung wurde präzise aufeinander

abgestimmt. Die gute Kombinierbarkeit nahezu aller Stoffe aus dem Saum & Viebahn-Sortiment, frei nach dem Motto „mix ‘n match“, zählt zu den Stärken des Kulmbacher Textilverlags, die bei den Kunden ganz besonders geschätzt wird.

Konsequenterweise erfüllen auch die neuen Objektstoffe sowohl die selbst gesetzten hohen Maßstäbe, als auch alle Anforderungen, die der Gesetzgeber für den Brandschutz vorsieht. Alle Stoffe sind schwerentflammbar und der überwiegende Teil der Kollektion wird raumhoch angeboten, was für die Konfektionierung von unschätzbarem Vorteil ist.

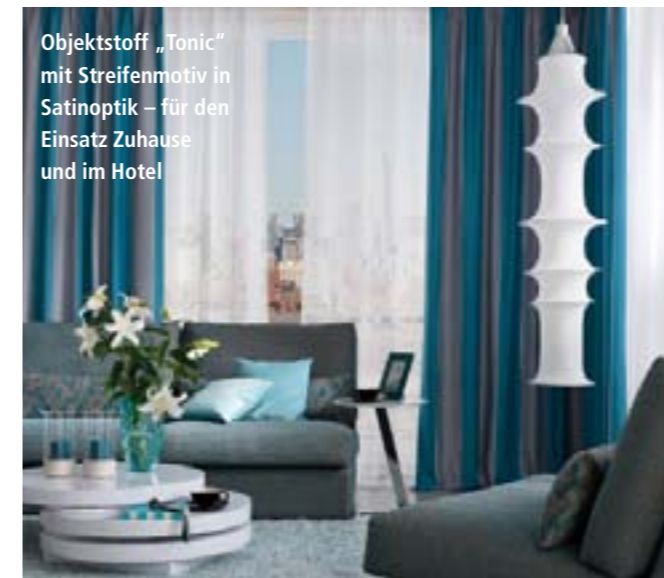
„Manhattan“: coole Möbelstoffe für das moderne Objekt

Mit der neuen Möbelstofflinie „Manhattan“, die ebenfalls zum Herbst auf den Markt kommt, geht Saum & Viebahn in die Stil-Offensive. Während die

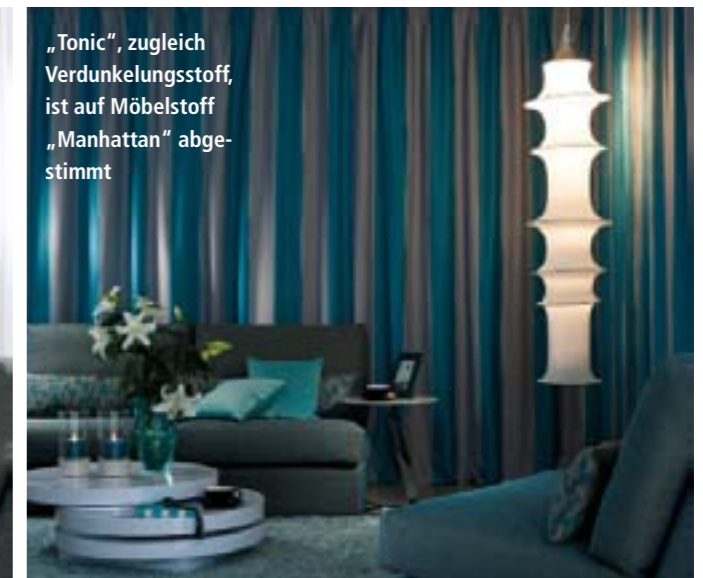
ambitionierte und sehr umfangreiche Premieren-Kollektion „Eleganza“ mit Möbelstoffen, Gardinen und Dekostoffen für eine klassisch-elegante Linie mit romantischen Einflüssen und vielen Landhauselementen steht, folgt mit der Linie „Manhattan“ nun gewissermaßen der Gegenentwurf:

In dieser Serie sind moderne Stoffe zusammengefasst, die für eine eher puristische, reduzierte Architektur konzipiert wurden. Die neuen Jacquard-Qualitäten „Manhattan“, die in acht Farbreihen umgesetzt sind, zeigen als Ergebnis im Design: moderne, abstrakte Strukturen mit leichtem Glanzeffekt, abstrahierte Blattmotive, ein an Bambus erinnerndes Muster, Strukturoptiken mit 3D-Effekt und Grafisches, dezent und dennoch von einer individuellen Mustersprache.

Mit ihrem Styling-Konzept stellt die Objekt-Möbelstoff-Kollektion „Man-



Objektstoff „Tonic“ mit Streifenmotiv in Satinoptik – für den Einsatz Zuhause und im Hotel



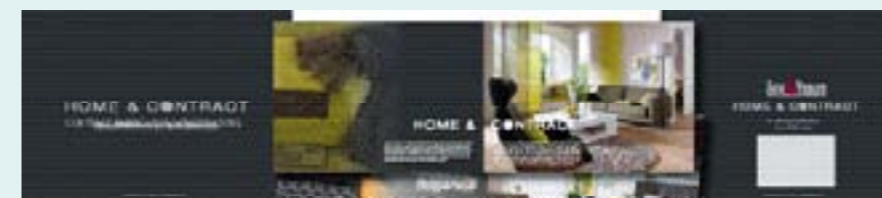
„Tonic“, zugleich Verdunkelungsstoff, ist auf Möbelstoff „Manhattan“ abgestimmt

hattan“ außerdem ihre Flexibilität unter Beweis und empfiehlt sich für die unterschiedlichsten Einsatzbereiche in kleinen bis mittelgroßen Objekten, von der Büroausstattung über Ladenlokale bis hin zum Hotel- und Gastronomiebereich. Alle Stoffe sind permanent schwerentflammbar. Darüber hinaus sind die Stoffe zum großen Teil kombinierbar mit den Deko- und Möbelstoffen aus dem Objektprogramm.

Vielseitig einsetzbar sind alle Stoffe aus dem Hause Saum & Viebahn, das gilt auch für die neuen Objekttextilien – ob im Hotelzimmer, in der Lobby oder im Restaurantbereich



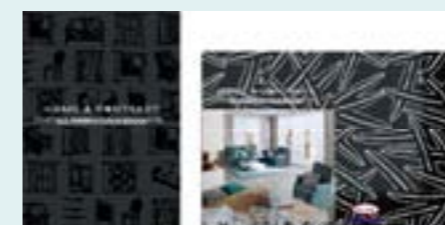
Verkaufsförderung „Home & Contract“



Repräsentative „Home & Contract“ Broschüre, 44 Seiten



Image-„Home & Contract“-Fensterbriefkuverts (DIN lang)



Moderne Universal-Angebotsmappe

Präsentations-Paket „Home & Contract“ bestehend aus:

- 25 Universal-Angebotsmappen DIN A4
- 25 DIN A4 Broschüren Home & Contract
- Angebots- und Vorstellungsschreiben als Worddokument

Weitere Informationen zur „Home & Contract“ sowie einen Überblick über das gesamte Kollektionsangebot von Saum & Viebahn finden Sie unter: www.saum-und-viebahn.de